

Für den Schutz Ihrer wichtigsten Ressource

# Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

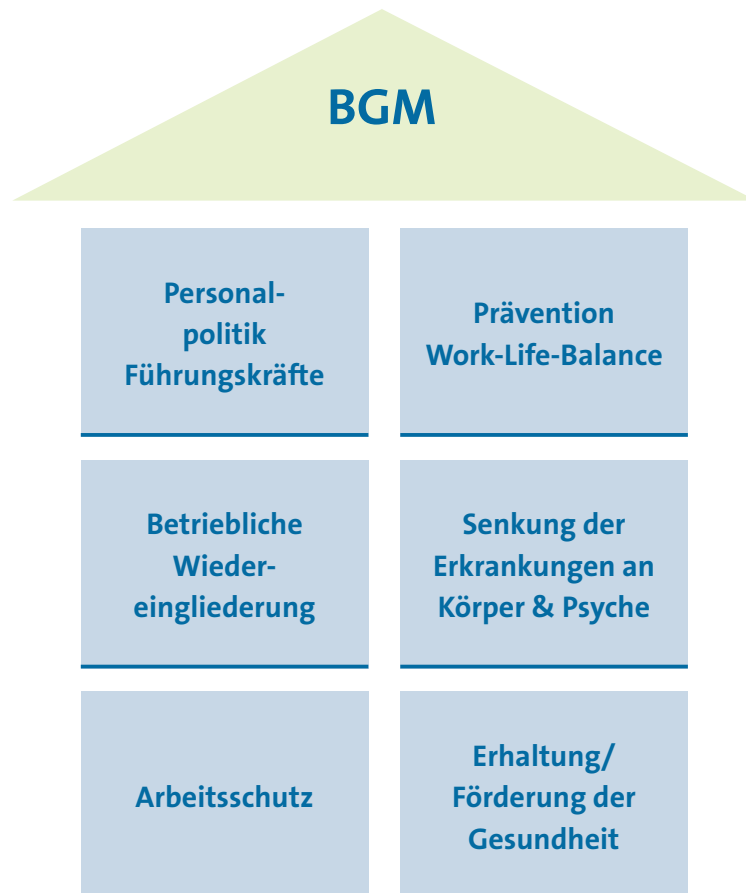
Analyse – Organisation – Implementierung



## Der Einstieg.

Wir alle verbringen einen großen Teil unserer Zeit an unserem Arbeitsplatz. Die Schlagworte „Fachkräftemangel“, „Arbeit bis 67“ oder „Burn-Out“ sollten Sie veranlassen, das Arbeitsumfeld so zu gestalten, dass es für den Erhalt der Gesundheit Ihrer Beschäftigten förderlich ist. Damit schaffen Sie die Grundlage für hohe Leistungsfähigkeit und erfolgreiches Handeln in Ihrer Kommune.

Das betriebliche Gesundheitsmanagement beinhaltet die nachhaltige Steuerung aller betrieblichen Prozesse, mit dem Ziel, die Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten und zu fördern. So trägt es fortlaufend zur Verbesserung der betrieblichen Verhältnisse und des gesundheitsbewussten Verhaltens aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.



## Die Fragen.

### Gesundheitsmanagement

- » Wie wird betriebliche Gesundheitsförderung zu einem festen Bestandteil des Managements?

### Kommunikationsstrategie

- » Wie werden die Ziele und Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung intern kommuniziert?

### Demografie

- » Wie wird die Arbeit entsprechend den verschiedenen Bedürfnissen und Lebenszeitphasen der Beschäftigten organisiert?

### Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- » Wie können Beschäftigte entlastet werden?

### Finanzierung

- » Wie können Fördermittel erlangt werden?



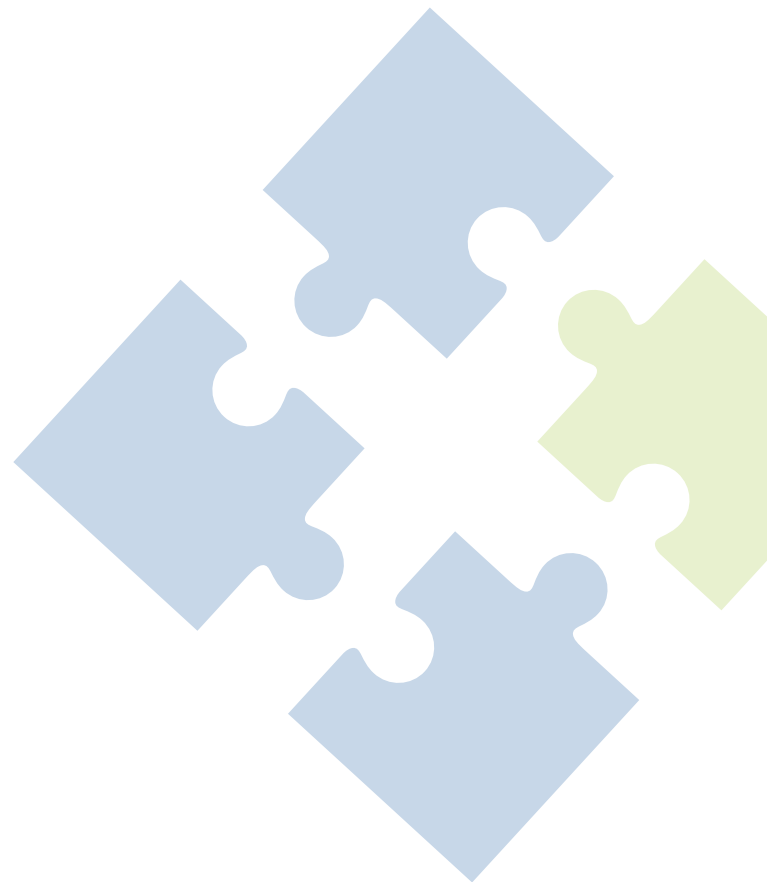
## Die Handlungsfelder.

Gezielte Analyse deckt Handlungsfelder auf, wie z.B.:

- » Körperliche Belastungen
- » Psychosoziale Belastungen (Stress)
- » Kommunikation und Führung
- » Suchtmittelkonsum
- » Ernährung und Bewegung.

Und findet die richtigen Maßnahmen, wie z.B.

- » Förderung individueller Kompetenzen zur Stressbewältigung
- » gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung
- » Personalentwicklungskonzepte
- » Kommunikationsstrategien
- » Arbeitsorganisation
- » Gesundheitsprogramme

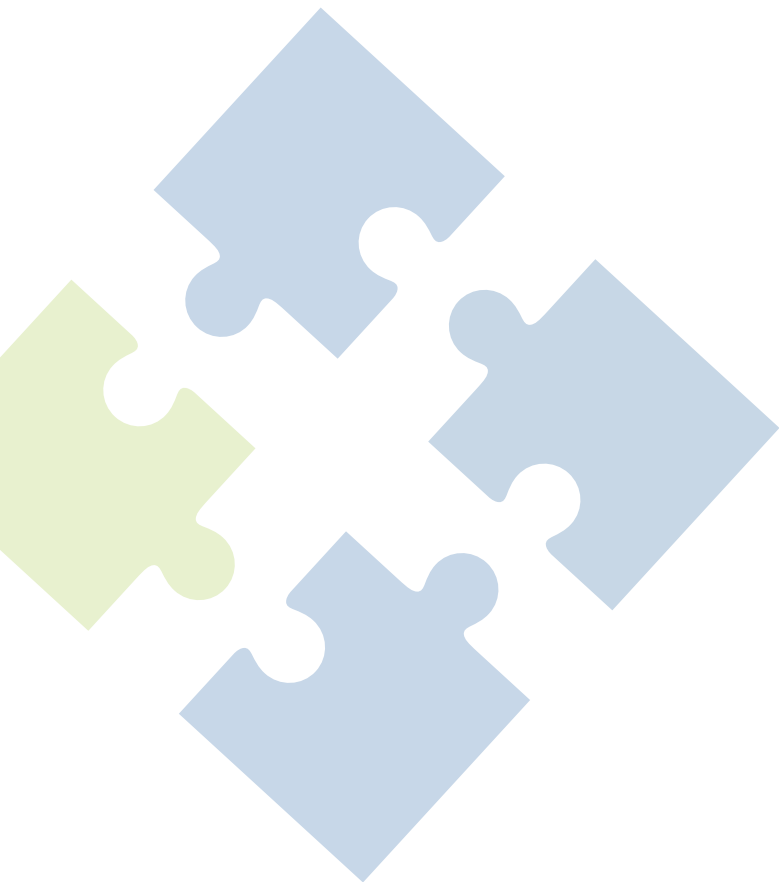


## Unsere Unterstützung.

Ob Sie ein BGM-Konzept neu aufbauen oder Ihr bestehendes weiterentwickeln möchten, die Verknüpfung des unterschiedlichen Instrumentariums ist uns wichtig.

### Wir sind Ihr Partner für:

- » Kennzahlenanalyse und Datenauswertung, z.B. Fehlzeiten, Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- » Mitarbeiterbefragung
- » Bewertung bestehender Konzepte und Maßnahmen
- » Festlegung betrieblicher und gesundheitlicher Ziele
- » Strategieentwicklung
- » Kommunikationskonzepte
- » Integration von BGM in ein bestehendes Qualitätsmanagement
- » Begleitung Ihres BGM-Teams.



## Ihr Kontakt zu uns.

Wir beraten Sie gern:

**Kommunal Agentur NRW GmbH**  
Cecilienallee 59  
40474 Düsseldorf

tel: 0211 / 4 30 77 – 0  
fax: 0211 / 4 30 77 – 22  
info@KommunalAgenturNRW.de  
www.KommunalAgenturNRW.de

## Ihre Ansprechpartner

**Dr. Mathias Frölich**  
tel: 0211 / 430 77 29  
froelich@KommunalAgenturNRW.de

**Cornelia Löbhard-Mann**  
tel: 0211 / 430 77 123  
loebhard-mann@KommunalAgenturNRW.de

**Kristina Lütters**  
tel: 0211 / 430 77 126  
luetters@KommunalAgenturNRW.de